

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Neues Verbundprojekt des dlv:**

### **„LandFrauenGuides – Verbraucherinfos auf's Land gebracht“**

**Der Deutsche LandFrauenverband und die Verbraucherzentralen stärken gemeinsam die Verbraucherkompetenz in ländlichen Räumen**

Berlin, 23.08.2019 – Ob Kaufvertrag, Online-Einkauf oder Handytarif – Fragen des Verbraucherschutzes spielen im Alltag eine große Rolle. Die Übersicht über die Rechts- und Marktlage zu behalten wird dabei aber zunehmend schwieriger. Besonders im ländlichen Raum sind die Wege zu Beratungsangeboten lang. In einem neuen Verbundprojekt mit den Verbraucherzentralen will der Deutsche LandFrauenverband (dlv) deshalb Verbraucherinformationen stärker in die ländlichen Regionen bringen. „Wir möchten Verbraucherschutz wieder in der Fläche sichtbar machen und die Verbraucherkompetenz im ländlichen Raum stärken“, sagt Petra Bentkämper, Präsidentin des dlv.

Damit bestimmte Probleme im Verbraucheralltag gar nicht erst auftreten, sensibilisieren LandFrauenGuides für die Themen des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes in ländlichen Regionen. Die ausgebildeten LandFrauen werden zu Botschafterinnen des Verbraucherschutzes und klären hierzu in Kurzvorträgen und bei Veranstaltungen auf. Sie zeigen, wer bei Fragen oder Problemen im Verbraucheralltag berät und vermittelt passende Hilfsangebote. Inhaltlich geschult werden sie dabei von Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen.

„Nur wer gut informiert ist, kann gute Entscheidungen treffen und die Hürden und Fallstricke der Verbrauchermärkte umgehen. LandFrauen wissen, was die Menschen vor Ort bewegt und sind gut vernetzt. Gemeinsam mit der fachlichen Expertise der Verbraucherzentralen unterstützen wir durch das Projekt wohnortnah und bedarfsgerecht“, sagt Bentkämper.

Ab sofort können sich interessierte LandFrauen für die Ausbildung als LandFrauenGuides bewerben. Aktuelle und weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

<https://www.landfrauen.info/landfrauenguides/>

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) fördert das Projekt in den nächsten zweieinhalb Jahren. Das Projekt wird im Verbund mit den Verbraucherzentralen unter Federführung der Verbraucherzentrale Bayern durchgeführt.

**Pressekontakt:**

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Clara Billen

Tel: 030-28 44 929 14

[billen@landfrauen.info](mailto:billen@landfrauen.info)

**Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:**

**Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)**

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität und die Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 500.000 Mitglieder, 12.000 Ortsvereine, 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation der Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.